

Pfarrgemeinderatssitzung am 25.06.2024, 19.00-21.30 Uhr

PFARRGEMEINDERAT

Ort: WAT-Lokal

PROTOKOLL:
PASCAL MUCHA

Anwesend: Michael Kemper, Christian Nolte, Stephanie Rösen, Eva Kirchberg, Barbara Wagner, Renate Aßheuer, Tobias Feldmüller, Ann-Kathrin Genster, Burkhard Bukowski, Pia Scholz, Melanie Gleim, Sabine Wilinski, Pascal Mucha

Entschuldigt: Johanna Germing, Katja Pfingsten, Lukas Klein-Wiele

Gäste: Stefanie Krömker (zu Beginn), Cordula Bukowski

TOP 0 - Begrüßung und geistliches Wort	
<ul style="list-style-type: none"> - Begrüßung durch Stefanie Krömker und Einführung in das WAT-Lokal - Impuls durch Pascal Mucha 	
Vereinbarung	Wer und bis wann?

TOP 1 – Formalia	
<ul style="list-style-type: none"> - Genehmigung des Protokolls vom 14.05.2024 - Ergänzungen und Genehmigung der Tagesordnung <ul style="list-style-type: none"> o Top 2 „Kirchenmusik“ entfällt, alle folgenden verschieben sich dementsprechend nach vorne o Erstkommunion wird aus den Berichten gestrichen und zu TOP 5 auf der Tagesordnung, alle weiteren TOP's verschieben sich dementsprechend nach hinten o Verschiedenes: Visitation 	
Vereinbarung	Wer und bis wann?

TOP 2 – Reflexion Fronleichnam	
<ul style="list-style-type: none"> - Am Fronleichnamstag selbst erfolgten durch an allen Wegen teilnehmende Pfarreimitglieder positive Rückmeldungen sowohl zur Gestaltung des Weges, als auch zur gemeinsamen Eucharistiefeyer und der anschließenden Bewirtung. Alle an den Vorbereitungen beteiligten waren sich einig, dass diese vor allem im Punkt Kommunikation ausbaufähig sind. - Ideen für das nächste Mal: erst einzelne Arbeitskreise bilden, aus denen Personen in das übergeordnete Planungsteam entsendet werden, Kirchenmusiker von Beginn an mit ins Planungsteam, Kommunikationswege klarstellen im Fall einer Absage z.B. bei Regen, Protokolle der Treffem sorgen für Sicherheit 	

- Polizeibegleitung bei der klassischen Prozession: Wenn diese bei kommenden Prozessionen weiterhin nicht erfolgt, sollten auf jeden Fall mehr Ordner mit Warnwesten eingeplant werden.

Vereinbarung	Wer und bis wann?
Checkliste erstellen: Was muss alles bedacht werden vor allem organisatorisch?	Renate Aßheuer und Pascal Mucha

TOP 3 – PEP-Projektsteckbrief Maria Mittendrin
- Der Projektsteckbrief wurde nach kurzer Beratung einstimmig beschlossen mit dem Hinweis bei den Zielen (Spiegelstrich 4) das Wort „kirchlich“ zu streichen.

TOP 4 – Datenblatt „Orte kirchlichen Lebens“
- Auf dem Datenblatt „Orte kirchlichen Lebens“ wurden für eine Abfrage aus dem Generalvikariat die Gremienlandschaft unserer Pfarrei dargestellt. Zu dem vorbereiteten Datenblatt erfolgten einige kleinere Ergänzungen.

TOP 5 – Erstkommunionvorbereitung
<ul style="list-style-type: none"> - Vorstellung des Reflexionsprozesses mit den Katechet*innen und Pastoralteam durch Michael Kemper (Powerpoint-Präsentation und Verschriftlichung der Kleingruppenarbeit aus dem Pastoralteam) - Stimmungsbild aus dem PGR dazu: <ul style="list-style-type: none"> o Grundsätzliche Orientierung an den A-Standorten ist gut und sinnvoll o Ein großes Thema ist die Raumfrage. Wo können Kinder eine Heimat finden, wie müssen Räume aussehen, wie können sich Kinder und Familien wohlfühlen? Dementsprechend müssen die Räume an den A-Standorten ausgestattet sein o Umbau MM muss mitgedacht werden (Was ist, wenn die Kirche zu den Kommunionfeiern geschlossen ist?) o Verzahnung der Ministrant*innen und weiteren Jugendgruppen sollte in alle Konzepte eingebettet werden o Es muss gut geplant sein, wenn alle Wege an die A-Standorte wandern o Verschiedene Wege aber Standards, die in allen Wegen vorkommen sollten o Idee: Mit dem Hintergrund, dass alles an den A-Standorten stattfindet, könnte auch darüber nachgedacht werden (ähnlich wie damals bei Totalfirm) ein komplett neues und einheitliches Konzept zu entwickeln - Zeitnah nach den Sommerferien gibt es ein Treffen aller Katechet*innen um weiterzudenken, vor allem in Bezug auf Orte, an dem Thema wird auch im Pastoralteam weitergearbeitet - Ziel: Verabschiedung eines Konzepts in der kommenden Sitzung

TOP 6 – Berichte
- Projektgruppe Entwicklung A-Standort St. Gertrud – aktueller Stand zur Aktion im September: Einladung zum Workshop ist an alle PGR-Mitglieder gegangen,

Gottesdienste im Projektzeitraum werden entsprechend gestaltet, es wird weitere Angebote im Themenfeld Kunst und Kultur geben, um den Kirchenraum zu erfahren.

- Nacht der offenen Kirchen – Planungsstand
Die Standorte St. Gertrud, St. Maria Magdalena und St. Bartholomäus beteiligen sich daran.
In St. Gertrud bildet die Veranstaltung den Auftakt des Projektes zur Kirchenraumentwicklung.
In St. Maria Magdalena gestaltet #ideenreich einen Perspektivwechsel
- Treffen Team vor Ort Herz Mariä und PGR-Vorstand
Es haben 2 Treffen mit Vertretern aus dem PGR-Vorstand und der Pfarreileitung mit dem Team vor Ort Herz Mariä stattgefunden.
Beim ersten Treffen ging es im Rahmen einer Sitzung darum ein Stimmungsbild einzufangen. Bei einem zweiten Treffen wurde der aktuelle Stand des PEP in Bezug auf Günnigfeld, gemeinsam mit weiteren Faktoren wie das Thema Stadtkirche vorgestellt. Gemeinsam mit dem Team vor Ort ging es dann um die Frage der Rolle des Teams im Hinblick auf die vorgestellten Entwicklungen.
- Stadtweites Gremientreffen am 12.06.2024
Das Konzept Stadtkirche wurde vorgestellt sowie ein Impulsvortrag zur Kirchenmitgliedschaftsuntersuchung.
Ein nächster Schritt im Rahmen der Stadtkirche ist das Treffen einer Vernetzungsgruppe. Außerdem ist ein Treffen der PEP-Steuerungsgruppen angedacht. Dritter Schritt ist ein Treffen mit den Seelsorgenden unter 50, da das die Hauptamtlichen sind, die das Konzept stemmen müssen
Im April steht fest, wann der Umsetzungsprozess in Bochum starten soll.

TOP 7 – Verschiedenes

- Anfang 2025 wird in unserer Pfarrei eine Visitation durch Bischof Overbeck durchgeführt.
Auftakt am 14.01.2025
Abschlussdatum 31.03.2025
- Einladung 150. Jubiläum von Kolping (Programm im Anhang)